

# Großspitz und Mittelspitz

Arche-Region  
Flusslandschaft Elbe



## Verbreitung

Spitzartige Hunderassen kommen in ganz Europa vor. In Deutschland und in Tschechien sind sie am meisten verbreitet.

## Zuchtgeschichte

Spitzartige Haushunde sind die älteste Form des Haushundes in Europa und eine der ältesten Rassen der Welt. Die Vorfahren des Spitzes waren der steinzeitliche Torfhund und der Pfahlbauspitz. Er war als typischer Bauernhofhund des Mittelalters bis weit in das 20. Jahrhundert hinein als Wächter von Haus und Hof unbestechlich. Der elegant wirkende weiße Großspitz war eher in gutbürgerlichen Gesellschaftskreisen zu finden und meist in Norddeutschland verbreitet. Der schwarze Großspitz wurde gern von schwäbischen Weinbauern in Süddeutschland gehalten. Der klassische Spitz ist der kleinere Mittelspitz. Er war in früheren Jahrhunderten als Wachhund weit verbreitet.



## Kennzeichen

Großspitze gibt es in weißer und schwarzer Farbe, Mittelspitze u.a. in weiß, schwarz, braun, orange und graugewolkt. Sie tragen ein üppiges, langstockfarbenes Fell mit ausgeprägter Mähne. Die Schulterhöhe liegt bei Großspitzen bei etwa 46 cm, bei Mittelspitzen bei 34 cm.

## Besondere Eigenschaften

Die Hunde haben ein gutes Gehör, sind intelligent, gelehrig, geflügelfromm, witterungsunempfindlich und ohne Jagdtrieb. Sie sind selbstbewusst und wachsam. Sie brauchen Familienanschluss und eine konsequente, liebevolle Erziehung. Mit Kindern sind sie geduldig.

## Aktueller Bestand

Vom Schwarzen Großspitz gibt es etwa 10 Zuchthündinnen und etwa 6 Zuchtrüden. Vom Weißen Großspitz gibt es rund 6 Zuchthündinnen und rund 7 Zuchtrüden. Die Anzahl der Mittelspitze ist derzeit etwa drei Mal so hoch wie die der Großspitze.

## Gefährdungsgrad

Großspitz: Kategorie I Extrem gefährdet laut Roter Liste der bedrohten Nutzierrassen in Deutschland.

Mittelspitz: Kategorie II Stark gefährdet laut Roter Liste der bedrohten Nutzierrassen in Deutschland.

Gefährdete Nutzierrassen ein erhaltenswertes Kulturgut



Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen e.V.